PORSCHE SE

Presse-Information

20. September 2012

Porsche SE begrüßt Urteile des Landgerichts Braunschweig

Gericht weist zwei Schadensersatzklagen in Höhe von zusammen rund 4,7 Millionen Euro ab

Stuttgart, 19. September 2012. Das Landgericht Braunschweig hat heute in zwei Verfahren (5 O

1110/11 und 5 O 2894/11) die Schadensersatzklagen gegen die Porsche Automobil Holding SE,

Stuttgart, abgewiesen. In den beiden Verfahren hatten die Kläger Schadenersatzansprüche von

zusammen rund 4,7 Millionen Euro behauptet.

Die Porsche SE begrüßt die beiden erstinstanzlichen Urteile des Landgerichts Braunschweig und

sieht sich in ihrer Rechtsauffassung bestätigt. Die Porsche SE hält die durch diverse Spekulanten

behaupteten Schadensersatzansprüche für unbegründet und die in den USA anhängig gemachten

Klagen für unzulässig und unbegründet.

Kontakt

Porsche Automobil Holding SE Porscheplatz 1

70435 Stuttgart

Telefon: +49 (0)711 911 – 11021

1 / 1